

Neuaufgabe der "GenerationenWerkstatt" bei Firma Terfehr in Rhede gestartet



Neuaufgabe der "GenerationenWerkstatt" mit Andre Läken, Niklas Heymann, Bastian Stubbe und Jan Schade mit ihrem Betreuer Gerd Bruns

Zum 4. Mal ist an der Ludgerusschule Rhede das Projekt "GenerationenWerkstatt" der Ursachenstiftung Osnabrück gestartet.

Als Projektpartner konnte diesmal wieder das Bauunternehmen Terfehr gewonnen werden. Die Achtklässler Andre Läken, Niklas Heymann, Bastian Stubbe und Jan Schade arbeiten in diesem Rahmen jeden Mittwoch bis zum Ende des ersten Schulhalbjahres in dem Rheder Betrieb und errichten gemeinsam mit "Unruheständler" Gerd Bruns ein kleines Haus. Das Projekt wird an der Ludgerusschule bereits zum dritten Mal zusammen mit dem Bauunternehmen Terfehr durchgeführt, im Jahr 2017 arbeiteten die Jugendlichen wöchentlich in der Tischlerei Läken.

Die "GenerationenWerkstatt" ist eine Generationen übergreifende Aktion von Unternehmen im Mittelstand. Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren aus den umliegenden Schulen kommen in die Werkstatt, lernen das Unternehmen kennen und schaffen dort etwas unternehmensspezifisch Neues. Eine erfahrene Person aus dem Un-Ruhestand unterstützt sie dabei und vermittelt wichtige Fähigkeiten.